

Biotopname Feuchtbiotopkomplex im Neukalener Stadtwald		X		TK10 0 4 0 7 - 4 1 1 - 4 0 2 4		Biotop-Nr.			
Standort /Geologie Vermoorte Senke in der kuppigen Endmoräne				Anschluß in TK					
Naturraum 3 1 0 Kuppiges Peenegebiet mit Mecklenburger Schweiz		Landkreis / Kreisfreie Stadt Demmin		Gemeinde / Stadt Neukalen, Stadt		Film-Nr.		Bild-Nr.	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 03485						Luftbild-Nr.		0 2 3 1	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil		Größe in ha		min. Breite in m		max. Breite in m	
		NLP		FND		NP		FiB	
		NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
		ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode					
Code		V R K V G B S V U		U M V S K T					
%		4 9 4 6 5							
Vegetationseinheiten Wasserschwertlilien- Kleinröhricht; Steifseggenried; Wasserfeder- Tauchflur									
Habitate + Strukturen									
Beschreibung / Besonderheiten Der kleine Feuchtbiotopkomplex grenzt unmittelbar an die Böschung der stark befahrenen Verbindungsstraße zwischen Neukalen und Malchin. Es handelt sich um ein eutrophes, verlandetes Kleingewässer, das zum Aufnahmezeitpunkt vollkommen ausgetrocknet war, jedoch zeitweise noch Wasser führt. Darauf deutet der vitale Bestand der in Mecklenburg- Vorpommern gefährdeten Wasserfeder hin. Als weitere Gefährdete Art konnte die Blasen- Segge erfasst werden. Als dominierende Vegetationseinheiten treten Wasserschwertlilien- Kleinröhricht sowie Steifseggenried auf. Der Standort, der von Laubwald begrenzt wird, ist Lebensraum von Amphibien.									
Wertbestimmende Kriterien									
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse							
X	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	historische Nutzungsformen							
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	aktuelle Nutzung							
X	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	Flächengröße / Länge							
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	Umgebung relativ störungsarm							
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	landschaftsprägender Charakter							
	typische Zonierung von Biotoptypen	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion							
	Struktur- und Habitatreichtum								
Gefährdung									
keine Gefährdung X									
Empfehlung									

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		7		-		4		1		1		-		4		0		2		4	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ k feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ k naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünland, intensiv					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Grünland, extensiv					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Weg					
												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																													
k g																													
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Nadelwald					
☐ ☐ Wiese												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch					
☐ ☐ Weide												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Gehölz					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Röhricht / Feuchtröhre					
																								☐ k Hochstauden / Ruderalflur					
																								☐ ☐ Graben					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Carex elata Iris pseudacorus																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <u>Carex vesicaria</u> Deschampsia cespitosa Galium palustre Hottonia palustris Juncus effusus Lysimachia vulgaris Phalaris arundinacea Scirpus sylvaticus Scutellaria galericulata Urtica dioica																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Thelypteris palustris																													
Angaben zur Fauna Zahlreiche Amphibien vorhanden.																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 28.07.2001													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Umweltplan-Kell																Foto: 1								Folgeseiten: 0					